

Vermerk	Ortsbegehung Nr. 3: Oberbieber	Björnsen Beratende Ingenieure GmbH Maria Trost 3 56070 Koblenz Telefon +49 261 8851-0 Telefax +49 261 8851-191 info@bjoernsen.de www.bjoernsen.de
Thema	Örtliches Starkregenvorsorgekonzept Stadt Neuwied	Sitz und Registergericht Koblenz HRB 1716
Teilnehmer	Herr Hausmann (Stadtwerke Neuwied / Themenschwerpunkte HW und Starkregen) Herr Reitz (Stadt Neuwied / Leiter Tiefbauabteilung) Herr Löhmar (Ortsvorsteher Oberbieber) Anfangs Herr Heß (Stellv. Ortsvorsteher Oberbieber) Herr Dr. Lippert (BCE) Frau Dr. Eichentopf (BCE)	Geschäftsführung Dr.-Ing. Gerhard Björnsen Dipl.-Ing. Architekt Matthias Björnsen Dipl.-Wirtsch.-Ing. Christian Hahn Dr.-Ing. Ronald Haselsteiner Dipl.-Ing. Ulrich Krath Dr.-Ing. Kaj Lippert Dr.-Ing. Michael Probst
Ort	Oberbieber, Neuwied	Projektnummer NRS2044609
Datum	29.04.2021	Unser Zeichen SE/LIP
Anlagen	Zusammenfassung der Dokumentation	Ihr Kontakt Dr. Sonja Eichentopf s.eichentopf@bjoernsen.de +49 261 8851-356
Verteiler	Stadt Neuwied / BCE	Datum Koblenz, 29.04.2021

Punkt	Inhalt	Veranlassung durch/am/bis
--------------	---------------	-------------------------------------

1 Veranlassung
Im Zuge der Erstellung des Starkregenvorsorgekonzeptes für die Stadt Neuwied erfolgen Begehungen der Stadtteile. Die Begehungen dienen der vertieften Informationssammlung hinsichtlich der örtlichen Starkregensituation und der Gefährdung einzelner Objekte sowie als Vorbereitung für die Konzeption von Maßnahmen.

Die Begehung des Stadtteils Oberbieber wurde am 29.04.2021 durchgeführt. Im Vorfeld der Begehung legten BCE und die Stadt Neuwied auf Grundlage der Starkregengefahrenkarte, der Bachverrohrungen, der Anmerkungen des Ortsbeirats bzgl. Starkregenvorsorge sowie seitens der Stadt bekannten Problemstellen gemeinsam die zu begehenden Stellen in Oberbieber fest.

Oberbieber war in den letzten Jahren häufig von Starkregenereignissen betroffen. Erste Maßnahmen wurden von der Stadtverwaltung gemeinsam mit dem Ortsbeirat erarbeitet und zum Teil bereits umgesetzt.

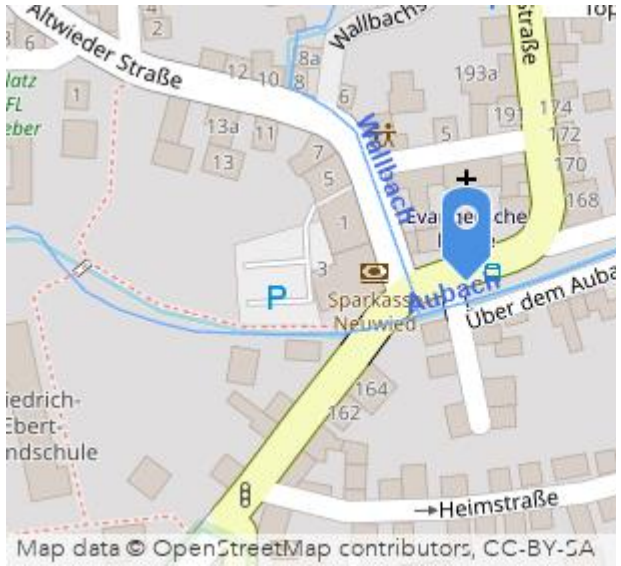
Punkt	Inhalt	Veranlassung durch/am/bis
2	Route Der Startpunkt in Oberbieber war der Luisenplatz. Folgende Stellen wurden von dort begangen: <ol style="list-style-type: none">1. Luisenplatz2. Einlaufbauwerk Wallbach3. Rigolen oberhalb des Wassergrabens4. Wirtschaftsweg Wassergraben5. Wingertsberg6. Nördlicher Wallbach7. Dabach8. Auf dem Hahn9. Eisenbach10. Hochstraße11. Stausee Oberbieber	
3	Dokumentation Die Dokumentation der begangenen Stellen, inklusive Bildern und Anmerkungen, wurde in einer Geodatenbank zusammengestellt. Eine Zusammenfassung der Dokumentation ist als Anlage beigefügt.	

BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH

i.A. Dr. Sonja Eichentopf

Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber Am Luisenplatz hat sich bei vergangenen Starkregenereignissen viel Wasser gesammelt. Oberbieber hat eine Art Kessellage, sodass es mehrere Ursachen für Probleme im Fall von Starkregen bestehen. Am Luisenplatz wird das Wasser aktuell über Straßeneinläufe in den Aubach geleitet. Bei vergangenen Starkregenereignissen mit hohem Wasserstand auf Luisenplatz ist der Wasserstand im Aubach nach Angaben der Stadt und der Ortsvorsteher kaum gestiegen. Eine Bushaltestelle mit Hochbord befindet sich seit einigen Jahren zwischen dem Aubach und der Friedrich-Rech-Straße. Nach Angaben der Ortsvorsteher ist das Hochbord der Bushaltestelle eins der größten Ablaufhindernisse (Umlegung wurde von LBM abgelehnt?).

Verbesserungsvorschlag

Seitens der Stadt ist eine möglichst direkte Abteilung des Wassers in den Aubach angedacht, z.B. über einen breiten Rost mit Einlauf, Leitungen oder die Absenkung des Pflasters vom Gehweg Richtung Aubach. Ein Schutz gegen HW (Schieber, mobile Schotten) wäre in diesem Fall auch vorgesehen.

Anlage







Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber Vor etwa 6 Monaten wurden an dieser Stelle straßenbegleitende Rigolengraben zum Schutz vor Starkregen angelegt. Zuvor ist das Wasser entlang des Feldwegs in Richtung Bebauung abgelaufen.

Verbesserungsvorschlag

Der Feldweg könnte ggf. noch etwas abgeschrägt werden, um den Ablauf des Wassers in Richtung der Rigolengraben zu vereinfachen.

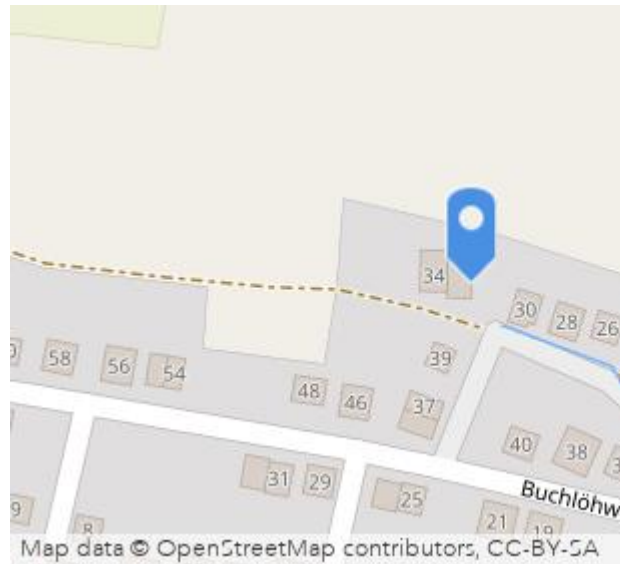
Anlage





Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Zu kleine Einläufe, Durchlässe oder Verrohrungen

Beschreibung

#BCE Oberbieber Eine Abflusskonzentration verläuft hier laut SRGK oberhalb der Bebauung in einer Tieflage Richtung Wassergraben. Das Wasser läuft an dieser Stelle im Starkregenfall den Wirtschaftsweg herunter. Die Bachverrohrung hat einen kleinen Durchmesser.

Verbesserungsvorschlag

Ggf. größere Durchmesser der Verrohrung sowie Prüfung Schadenspotential in diesem Bereich.

Anlage

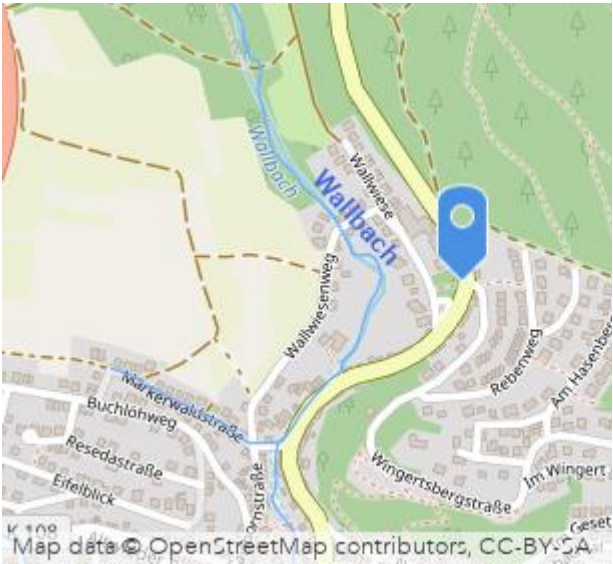






Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber Wasser läuft vom Wingertsberg über die Wingertsbergstraße, teilweise auch über die Landstraße L260 (Friedrich-Rech-Straße) in die Ortslage (als Problematik bekannt). Die Sinkkästen reichen nicht, um das Wasser aufzunehmen.

Verbesserungsvorschlag

Die Stadt hat bereits Überlegungen angestellt, das Wasser auf der Grünfläche neben dem Parkplatz gegenüber der Wingertsbergstraße abzufangen (Versickerung / Riolengraben). Dafür wäre u.a. eine Absenkung der Bordsteine (nur sofern unkritisch für Bebauung) erforderlich.

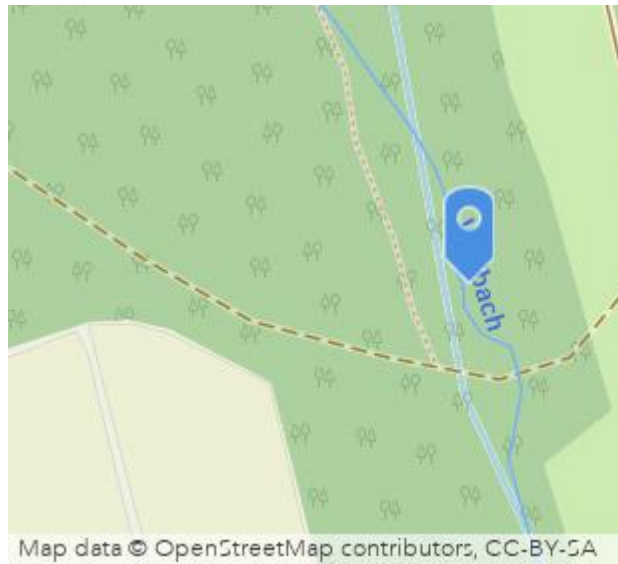
Anlage





Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber In diesem Bereich läuft eine Abflusskonzentration auf den Wallbach zu. Der Wallbach verläuft hier direkt am Wald. Laut Angaben eines Anwohners gibt es bei Starkregen keine Probleme. Der Ablauf sei unkritisch.

Verbesserungsvorschlag

Ggf. Überprüfung der Größe der Verrohrung. Freihalten der Verrohrung und des Ablaufs (Kinder bauten hier Staudämme). Seitens der Stadt ist eine Rückhaltung für den Wallbach im Gespräch. Es wäre zu prüfen, wie zielführend eine derartige Rückhaltung ist, da in Oberbieber zahlreiche Quellen zu Wasseransammlungen in der Ortslage führen.

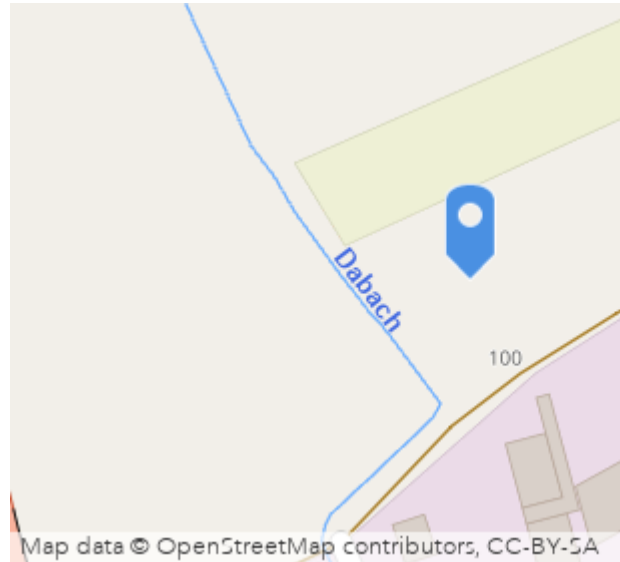
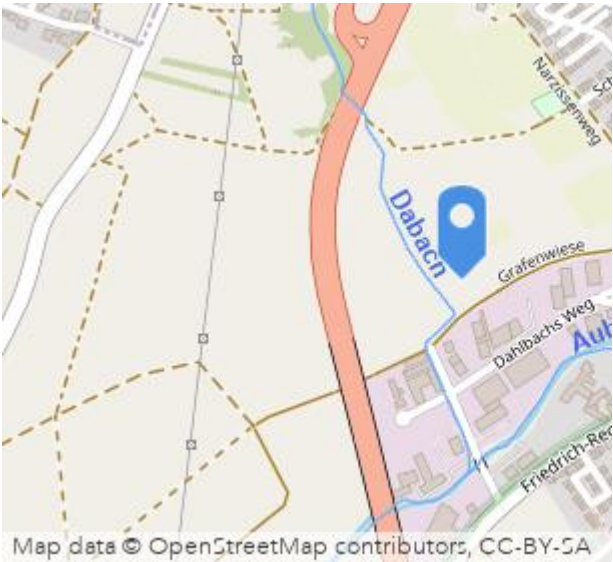
Anlage





Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber Der Dabach macht an dieser Stelle zwei 90 Grad Kurven. Über eine Grünfläche in der Nähe des Dabachs verläuft laut SRGK eine Abflusskonzentration in Richtung der Straße Grafenwiese.

Verbesserungsvorschlag

Die Unterhaltung des Dabachs könnte ggf. verbessert werden.

Anlage

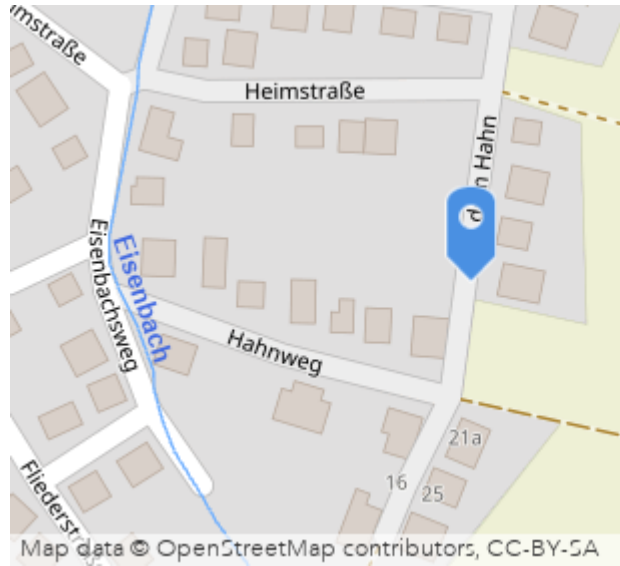
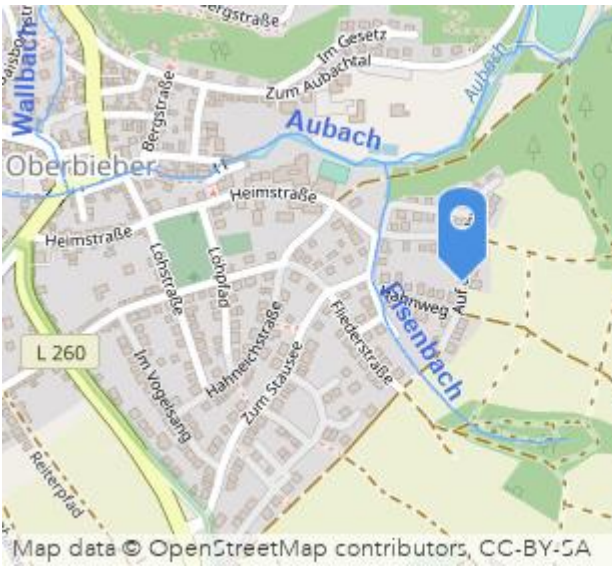






Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber Im Bereich der Straße Auf dem Hahn verläuft eine Abflusskonzentration laut SRGK von den angrenzenden Feldern durch die Bebauung Richtung Aubach.

Verbesserungsvorschlag

Ggf. bauliche Maßnahmen an Grundstücken

Anlage

Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber Der Eisenbach ist in diesem Bereich verrohrt und eine Abflusskonzentration läuft laut SRGK auf den Eisenbach/die Bebauung aus den umliegenden Feldern zu. Probleme sind bisher nach Angaben der Stadt keine bekannt.

Verbesserungsvorschlag

Anlage

Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber In diesem Bereich laufen laut SRGK mehrere Abflusskonzentrationen auf die Bebauung zu.

Verbesserungsvorschlag

Ggf. Maßnahmen an Gebäuden (Verwallungen, Sockel...)

Anlage

Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber Der Stausee Oberbieber liegt etwas nordöstlich von Oberbieber und wird aus dem Aubach gespeist. Der Engelsbach läuft dem Aubach direkt unterhalb des Stausees zu.

Verbesserungsvorschlag

Anlage

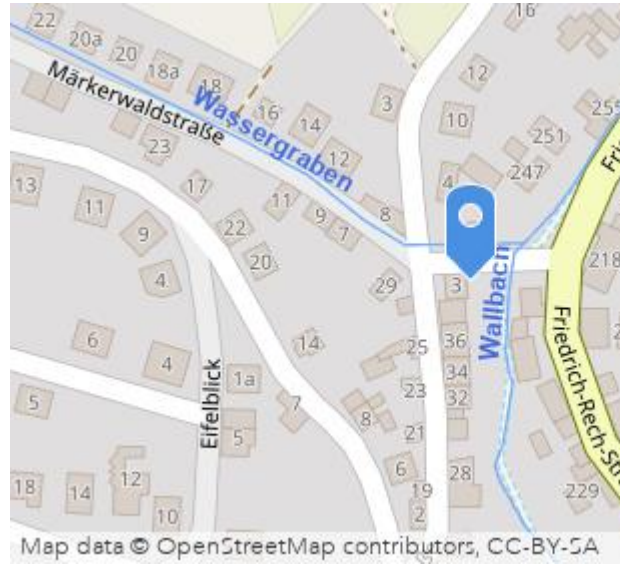
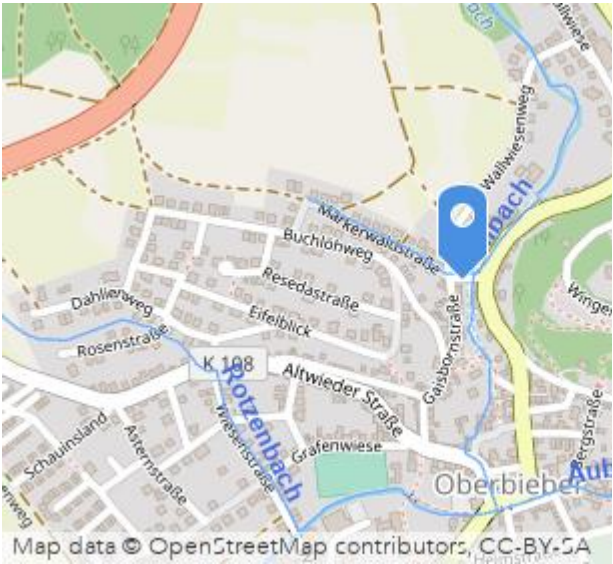






Erfassung von Starkregenproblemstellen und Maßnahmen

Lage



Art der Problemstelle

Sonstiges

Beschreibung

#BCE Oberbieber Das Einlaufbauwerk am Wallbach war bisher nicht problematisch. Der darauffolgende verrohrte Wallbach hat teilweise schon Probleme bereitet (Wasser kam aus offenen Stellen der Verrohrung hoch). Nach Angaben der Stadt beträgt der Rohrdurchmesser anfangs 200-300mm, bevor der Durchmesser auf 600mm erweitert wird.

Verbesserungsvorschlag

Anlage









